Biotopname
Feuchtwiese am Schießplatz Bützow

Standort /Geologie
Flußtal, Durchströmungsmoor

	X				

TK10		**Biotop-Nr.**
0406	- 133 -	4012

Anschluß in TK
-
-
-

Naturraum 301 Warnow- und Recknitztal mit Güstrower und Bützower Becken

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	142	-	0968
		-	
Größe in ha	0	,	7281
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Güstrow

Gemeinde / Stadt
Bützow, Stadt

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
06142

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP	☐	FND	☐	NP	☐	FiB	☐
NSG	☐	LSG	☐	BR	☐	FFH-Geb.	☐
ND	☐	GLB	☐	FnB	☐	Wald-Totalreservat	☐

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	GFR	GFF								UMD	
%	70	30									

Vegetationseinheiten
Sumpfdotterblumen-Feuchtwiese, Knickfuchsschwanz-Flutrasen

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
- Von Zungenhahnenfuß (RLA-3) dominierte Feuchtwiese zwischen Warnow und Bützow-Güstrow-Kanal neben dem Schießplatz Bützow,
- in einer feuchten Senke hat sich auf sehr feuchtem Moorboden der zeitweise überstaut ist, eine artenreiche Feuchtvegetation erhalten,
- Flutender Schwaden und Knickfuchsschwanz bilden einen kleinen zusammenhängenden Bestand,
- vereinzelt Arten auf: Wiesen-Schaumkraut (RLA-3), Kuckuckslichtnelke (RLA-2), Wasser-Knöterich und Sumpfdotterblume,
- der Biotop ist von Frischgrünland umgeben.

Wertbestimmende Kriterien

X	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	X	aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	X	Umgebung relativ störungsarm
X	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

keine Gefährdung ☒

Empfehlung

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0406 - 133 - **Biotop-Nr.** 4012

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
k		Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
	g	wechselfeucht
		frisch
		feucht
	g	sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
	g	extensiv
		aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
	g	Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
	g	Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
	g	Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Ranunculus lingua

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alopecurus geniculatus	Alopecurus pratensis	Galium mollugo	Rumex acetosa

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Calystegia sepium	Cardamine pratensis	Carex gracilis	Carex hirta
Deschampsia cespitosa	Juncus effusus	Lathyrus pratensis	Lychnis flos-cuculi
Myosotis palustris	Phalaris arundinacea	Polygonum amphibium	Potentilla anserina
Ranunculus repens	Rorippa palustris	Stellaria palustris	Symphytum officinale

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 02.06.1998

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: StAUNHRO-Radtke

Foto: 1

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0